



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Postulat der FDP-Fraktion: Akute Führungskrise im Kantonsspital Baselland - Einsetzen eines Übergangsverwaltungsrats

Autor/in: [Rolf Richterich](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 13. Februar 2014

Bemerkungen: Als dringlich eingereicht
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Der Regierungsrat hat gestützt auf das Spitalgesetz die Oberaufsicht über das Kantonsspital Baselland auszuüben. Er bestimmt auch die Eignerstrategie. Das Kantonsspital Baselland muss eine bedarfsgerechte, zweckmässige und wirtschaftliche Spitalversorgung für die Kantonseinwohnerinnen und Kantonseinwohner gewährleisten. Dieser Zweck wird durch die gegenwärtige Führungskrise und das offenkundige Vorhaben des Verwaltungsratspräsidenten, den im Amt stehenden CEO abzusetzen, akut gefährdet.

Es ist jetzt wichtig, dass sofort ein Übergangsverwaltungsrat mit der strategischen Führung des Unternehmens betraut wird, dessen Besetzung spezifisch auf die aktuelle Situation ausgerichtet wird. Das bedeutet, dass Personen über ausgewiesener Erfahrung in Fusions- und Change-Prozessen verfügen. Ein "Learning by Doing" des aktuellen Verwaltungsrats kann sich der Kanton nicht leisten.

Antrag

Der Regierungsrat wird als Gesamtbehörde aufgefordert, unverzüglich seine gesetzliche Oberaufsichtsfunktion wahrzunehmen und von seiner gesetzlichen Kompetenz Gebrauch zu machen, den Verwaltungsratspräsidenten abzusetzen und weitere Teile des Verwaltungsrats durch geeignete Personen zu ersetzen, die mit der aktuell benötigten Erfahrung ausgestattet sind. Dieser Übergangsverwaltungsrat ist weiter mit dem Auftrag auszustatten, in enger Abstimmung mit dem gegenwärtigen CEO des Kantonsspitals die eingeschlagene Eignerstrategie umzusetzen.